



Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen

vom **11.11.2019**

Top 21 **Gemeinsamer Antrag der CDU, SPD und FDP zum Haushalt 2020**

Beratungsverlauf:

Frau Werner erläutert den Antrag zur Teilhaushaltsplanung 2020 der CDU, SPD und FDP.

Frau Koch erläutert welche Ansatzkürzungen verwaltungsseitig ohne Bedenken erfolgen könnten.

Nach kurzer Aussprache unter den Parteien sollen folgende Ansätze in den Haushaltsplan 2020 übernommen werden:

1. 111400.543100 Allgemeine Geschäftsbed.	3.000 €
2. 122000.526200 Aus- und Fortbildung	6.800 €
3. 128000.527110 Beschaffung Inventar	0 €
4. 211502.527110 Beschaffung Inventar	1.500 €
5. 272000.523100 Miete Kopierer	5.400 €
6. 272000.5262000 Aus- und Fortbildung	300 €
7. 272000.543110 Post- u. Fernmeldegeb.	1.500 €
8. 351700.526200 Aus- und Fortbildung	1.800 €
9. 362500.531800 Zuschüsse Weltkindertag	4.500 €
10. 366300.526200 Aus- und Fortbildung	600 €
11. 366300.527101 Verbrauchsmaterialien	700 €
12. 363300.527110 Beschaffung Inventar	2.500 €
13. 366300.529155 Veranstaltungen	12.000 €
14. 366300.543100 Geschäftsaufwendungen	500 €
15. 366300.543101 Bücher und Zeitschriften	100 €
16. 366300.543140 Reisekosten	100 €

Im Anschluss erfolgt die Beratung über die Antworten zu den Hinweisen des Innenministeriums.

Beschluss:

Dem Antrag zur Teilhaushaltsplanung 2020 der CDU, SPD und FDP wird mit den Änderungen zugestimmt.

Antworten zu Hinweisen Innenministerium im Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung

I. Beschränkung der Aufwendungen

1. Keine Steigerung der Zuschüsse an Vereine und Verbände und auf das Notwendige beschränkt.

Die Sportförderung wird nach einer Richtlinie gewährt und kann deshalb variieren.

3. Kritische Überprüfung aller freiwilligen Leistungen

Die freiwilligen Leistungen wurden überprüft und folgende Änderungen vorgenommen:

13. Auftrag alle Versicherungsverträge überprüfen.

Versicherungsverträge: keine Versicherungsverträge

14. Sportplätze an Vereine zur Bewirtschaftung übergeben.

Keine eigenen Sportplätze zur Übergabe vorhanden.

II. Ausschöpfung Ertragsquellen

5. Höhe der Gebühren für betreute Grundschule.

Die Höhe der Gebühren wurde überprüft und wird laufend angepasst.

6. Höhe der Gebühren öffentlicher Bibliotheken.

Die Gebührenordnung wird angepasst.

24. Maßvolles Entgelt für Sporthallennutzung für Erwachsenensport.

Ist vorhanden.

27. Kostendeckungsgrad kostenrechnender Einrichtungen (VHS oder Musikschulen).

Die VHS ist ein Zweckverband und erhält Zuschüsse, die halbiert wurden.

III. Weitere Maßnahmen

22. Überprüfung, ob Kinder bis zum 3. Lebensjahr durch Tagespflegepersonen wahrgenommen werden kann.

Tornesch hat eine hohe Anzahl von Tagesmüttern.

30. Prüfung einer teilweisen oder vollständigen Zusammenlegung von Schul- und Gemeindebibliotheken.

Die Stadtbücherei arbeitet seit vielen Jahren mit der KGST zusammen.

31. Zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der öffentlichen Bibliotheken sollte eine Anpassung der Öffnungszeiten geprüft werden.

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei entsprechen den Nutzerwünschen.

57. Vorgabe des Leistungsstandards für die bezuschussten Suchtberatungsstellen.

Die „Kleinen Riesen“ werden in Kooperation mit dem Kreis Pinneberg bezuschusst, der die Leistungsstandards vorgibt.

IV. Hinweise